

I N H A L T

1.)	Einleitung	VII
2.)	Literaturbericht	1
I. 1.	Das Problem des mangelnden zeitlichen Abstandes vom Geschehen	1
2.	Die Bedeutung der besonderen Situation des Widerstandes und des Zusammenbruchs für die Quellenlage	4
	a) Der Verlust vieler Unterlagen	
	b) Die Kaltenbrunner-Berichte	
	c) Die Rückführung deutscher Akten aus den USA, England und der Sowjetunion	
3.	Einige Bemerkungen zur Memoirenliteratur	8
II.	Überblick über die darstellende Literatur	9
1.	Die Einschätzung des deutschen Widerstandes als bloße Anti-Hitler-Bewegung	11
2.	Das Bemühen um eine gerechte Beurteilung der deutschen Opposition	<u>14</u>
3.	Die theoretische Auseinandersetzung mit dem Phänomen und dem Problem des Widerstandes	<u>20</u>
4.	Die technische Seite des Widerstandes	24
5.	Kritische Analysen der Vorstellungen des deutschen Widerstandes von der Zukunft Deutschlands	28
6.	Biographien	37
	a) W.Foerster: Ludwig Beck	37
	b) G.Ritter: Carl Goerdeler	41
	c) E.Bethge: Dietrich Bonhoeffer	44
	d) Chr.Müller: Oberst i. G. Stauffenberg	47
III. 1.	Der Gebrauch des Begriffes "Widerstand" in der Literatur	50
2.	Maßstäbe der Beurteilung des Widerstandes	52
3.)	Anmerkungen	56
4.)	Literaturverzeichnis	
	(Systematische Gliederung [s. d.])	69